

# **Haushaltsplan**

**2013**

**der Gemeinde Drehnöw**

## Inhaltsverzeichnis

1. Haushaltssatzung	weiß
2. Vorbericht mit Anlagen	gelb gelb
3. Budgetübersicht	weiß
4. Gesamthaushalt	
– Gesamtergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung	rosa
mit Übersicht über die Ergebnisentwicklung	weiß
– Gesamtfinanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung	rosa
5. Produktbeschreibungen	weiß
6. Übersicht über die Ziele und Kennzahlen	weiß
7. Teilergebnispläne nach Produktbereichen bzw. Kostenstellen	blau
8. Teilfinanzhaushalt - Maßnahmen	weiß
9. Stellenplan	rosa

# Haushaltssatzung

## der Gemeinde Drehnow für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund des § 65 ff der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 29.01.2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	703.600 EUR
ordentlichen Aufwendungen auf	838.700 EUR
außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR

2. im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	716.400 EUR
Auszahlungen auf	959.900 EUR

Von den Einzahlungen und Auszahlungen entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	669.200 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	796.400 EUR
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	47.200 EUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	163.500 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 EUR
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 EUR

festgesetzt.

### § 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird auf 0 EUR festgesetzt.

### § 4

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

- |   |          |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer  |          |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 200 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              | 300 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer  | 300 v.H. |

### § 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 40.000 EUR festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 10.000 EUR festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf über 5.000 EUR festgesetzt.
4. Die Wertgrenze der Befugnis der Kämmerin zur Genehmigung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wird auf bis zu 5.000 EUR festgelegt.
5. Eine Nachtragssatzung ist zu erlassen, wenn:
  - a) beim ordentlichen Ergebnis ein zusätzlicher Fehlbetrag in Höhe von 40.000 EUR entsteht.
  - b) bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen geleistet werden sollen, die bei einzelnen Produkten 40.000 EUR übersteigen.

Peitz, den *18.01.2013*

festgestellt:

  
E. Hölzner  
Amtdirektorin

aufgestellt:

  
K. Lichtblau  
Kämmerin

# Produkt- beschreibungen

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
Gemeindeorgane Sitzungsdienst	11101

<b>Kurzbeschreibung:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation von Sitzungen</li> <li>- Bekanntmachungen</li> <li>- Nachbereitung der Sitzungen</li> <li>- Buchungen von Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgeld</li> <li>- Buchungen von Repräsentation und Verfügungsmittel der Bürgermeister</li> </ul>

<b>Auftragsgrundlage / Rechl. Grundlagen:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommunalverfassung</li> <li>- Geschäftsordnung</li> <li>- Hauptsatzung</li> </ul>

<b>Produktverantwortlich:</b>
Name, Vorname: Hölzner, E.
Org.-einheit: Büro Amtsdirektorin

<b>Zielgruppe:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verwaltung</li> <li>- Bürgermeister</li> <li>- Stadtverordnete</li> <li>- Bürger</li> </ul>

Produkt	Ziel	Kennzahl	Basissdaten 1			Basissdaten 2					
			ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	ist 2011	Plan 2012	Plan 2013			
Gemeindeorgane Sitzungsdienst	Erhöhung des Kostenbewusstseins der Gemeindevertreter	Durchschnittlicher Verwaltungsaufwand/ Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertreter in Euro	1.262,28	1.400,00	1.628,57	10.098,26	11.200,00	11.400,00	8	8	7

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
<b>Allgemeines Grundvermögen/ Liegenchaftsmanagement</b>	<b>11106</b>

<b>Kurzbeschreibung:</b>
<p>unbebaute und bebaute Grundstücke sofern eine direkte Zuordnung zu den Produkten nicht möglich ist</p> <p>Erträge im Zusammenhang mit Grundstücksverkäufen Aufwand im Zusammenhang mit Grundstückserwerben</p> <p>Vor- und Nachbereitung von Anträgen auf Vermögenszuordnungen Vorbereitung und Abschluss von Grundstücksverkäufen und -käufen Betreuung abgeschlossener Grundstückskaufverträge (Vermessung, Genehmigungen/ Erklärungen, Auflassung, grundbuchliche Mitteilungen)</p> <p>Bearbeitung von Grunddienstbarkeiten</p> <p>Bearbeitung von Bodenordnungsverfahren, Bestellungen und vermögensrechtlichen Ansprüchen</p>

<b>Auftragsgrundlage / Rechtl. Grundlagen:</b>
<p>BGB/ BauGB/ BbgKVerf/ VermG/ LwAnpG/ Grundbuchordnung/ Einigungsvertrag/ Verordnungen und Runderlässe der Ministerien im Grundstücksverkehr/ kommunale Satzungen</p>

<b>Produktverantwortlich:</b>
<p>Name, Vorname: Herr J.Exler</p> <p>Org.-einheit: Bauamt</p>

<b>Zielgruppe:</b>
<p>Gemeinden Behörden/Ämter, Bürger, Verwaltung, Politische Gremien</p>

## Produktbeschreibung

Produkt:		Produkt-Nr.:
Gebäudemanagement	36 (Kita/Jugendräume)	36511
	42 (Sportgebäude)	42111
	55 (Trauerhallen, Grünwesen)	55311
	57 (Dorfgemeinschaftshäuser, Gemeinschaftsobjekte)	57311

Kurzbeschreibung:
Gebäudebewirtschaftung: kaufmännische, technische sowie Flächenbewirtschaftung, Nachweis und Abrechnung der Medien-Verbräuche, Controlling der Verbräuche, Maßnahmencontrolling, Nutzerbetreuung, Betriebskostenabrechnung, Vertragsmanagement, Gebäude- und Inhaltsversicherung

Auftragsgrundlage / Rechl. Grundlagen:
Kommunalverfassung, Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung, BGB, HGB, Dienst-, Geschäfts- und Verwaltungsvorschriften, Satzungen und Durchführungsbestimmungen, Mietrecht, Betriebskostenverordnung, Vertragsrecht,

Produktverantwortlich:
Name, Vorname: Lichtblau, K.
Org.-einheit: Kämmerei

Zielgruppe:
Bürger, Mieter, Vereine, Firmen, Verwaltung, Politische Gremien

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
Ordnung und Sicherheit	12201

<b>Kurzbeschreibung:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitung von Beschwerden u. Anfragen der Bürger</li> <li>- Bearbeitung von Wild- und Forstschäden</li> <li>- Durchsetzung von Anliegerpflichten und deren Ahndung</li> <li>- Genehmigungswesen für Plakatierung</li> <li>- Durchsetzung des Ortsrechts</li> <li>- Organisation, Unterstützung u. Beratung beim Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin u. der Unfallverhütung</li> <li>- Versicherungsangelegenheiten der Kommune, Abwicklung von Kaskoschäden, Haftpflichtschäden, Schülersachschäden, Aufwendungsersatzschäden, Vermögenseigenschäden</li> </ul>

<b>Auftragsgrundlage / Rechl. Grundlagen:</b>
<p>- Straßenverkehrsgesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz, Strafprozessordnung, Ordnungsbehördengesetz, Allgemeine Dienstanweisungen des Amtes Peitz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Ordnungsbehördliche Verordnung, Hundehalterverordnung, Immissionsschutzgesetz</p>

<b>Produktverantwortlich:</b>
Name, Vorname: Herr D. Blümel
Org.-einheit: Ordnungsamt

<b>Zielgruppe:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bürger/ Bürgerinnen,</li> <li>- Mitarbeiter des Amtes Peitz, Auszubildende, Praktikanten,</li> <li>- Allgemeinheit,</li> <li>- Behörden,</li> <li>- Gremienmitglieder</li> </ul>

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
Heimatspflege	28101

<b>Kurzbeschreibung:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ortschroniken und Archivarbeiten</li> <li>- sorbische / wendische Traditionspflege</li> <li>- Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>- Gestaltung und Betreuung Ausstellungen</li> <li>- Veranstaltungen, Empfänge zu politischen und kulturellen Höhepunkten</li> <li>- Partnerschaften und Kooperationen</li> </ul>

<b>Auftragsgrundlage / Rechl. Grundlagen:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommunalverfassung</li> <li>- Satzungen des Amtes</li> </ul>

<b>Produktverantwortlich:</b>
Name, Vorname: Sczesny, M.
Org.-einheit: Kultur-/Tourismusamt

<b>Zielgruppe:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bürger</li> <li>- Touristen</li> <li>- Vereine</li> </ul>

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
<b>Vereinsförderung</b>	<b>28401</b>

<b>Kurzbeschreibung:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortschreibung der Kulturförderliste</li> <li>• Gewährung von Beihilfen für kulturelle Maßnahmen im Gebiet der amtsangehörigen Gemeinden</li> <li>• Führung des Verwendungsnachweises über die Förderung von kulturellen Maßnahmen im Gebiet der amtsangehörigen Gemeinden</li> <li>• Gewährung von finanziellen Beihilfen an ortsansässige Vereine</li> </ul>

<b>Auftragsgrundlage / Rechl. Grundlagen:</b>
KommHKV, Kommunalverfassung Satzungen der Gemeinden Verordnungen und Verwaltungsvorschriften, Richtlinien Allg. Dienstanweisung des Amtes Peitz

<b>Produktverantwortlich:</b>
Name, Vorname:        Herr D. Blümel  Org.-einheit:         Ordnungsamt

<b>Zielgruppe:</b>
Allgemeinheit Vereine Gremienmitglieder

## Produktbeschreibung

**Produkt:**

**Jugendarbeit in den Gemeinden**

**Produkt-Nr.**

**36201**

### Kurzbeschreibung:

- **gemeinwesenorientierte Gruppenarbeit**
  - Förderung von Jugendprojekten / Jugendprojektarbeit in Spiel, Sport und Geselligkeit
    - Kinder- und Jugendprojekte der Vereine / Institutionen der Gemeinden allgemein
    - Kinder- und Jugendprojekte der Jugendclubs
    - Kinder- und Jugendprojekte der Jugendfeuerwehren
    - Kinder- und Jugendprojekte der Sportvereine
    - Kinder- und Jugendprojekte der Kitas / Hort
    - 48-Stunden-Aktion
  - Förderung von Traditionsmaßnahmen und -festen
    - Osterfeuer
    - Frühlingsfest / Maibaum aufstellen
    - Fastnacht / Jugendfastnacht
    - Erntefest / Hahnruufen / Kirmes
    - sonstige sorbische Traditionsmaßnahmen und -feste
    - Kinderfeste
- Förderung von Kindern und Jugendlichen mit ehrenamtlichen Charakter
- Arbeitsgemeinschaften im außerschulischen Bereich und im Freizeitbereich
- Beratungsangebote in der Kinder- und Jugendarbeit
- sozialpädagogische Beratung / Jugendberatung
- Jugendversammlungen / Jugendclubversammlungen
- außerschulische Jugendbildungsarbeit / Schulungen
  - Kinder- und Jugendbildung allgemein
  - Kinder- und Jugendbildung politisch
  - Kinder- und Jugendbildung Umwelt- und Natur und Gesundheit
  - Jugendbildung Kultur und Soziales / Kinder- und Jugendschutz
  - Jugendbildung Technik und Medien
  - Juleica (Jugendleitercard)
- Gruppenfahrten / außerschulische Bildungsfahrten
  - Tagesfahrten / Bildungsfahrt
  - mehrtägige Gruppenfahrten / außerschulische Bildungsfahrten
- internationale Kinder- und Jugendarbeit
  - internationale Kinder- und Jugendbegegnungen
  - internationale Projektarbeit
- arbeitswelt- und familienbezogene Kinder- und Jugendarbeit
- generationsübergreifende Arbeit mit Kinder, Jugendlichen, Familien u. Senioren
- Vernetzungsarbeit mit anderen sozialen Einrichtungen oder Institutionen
- allgemeine Verwaltungsaufgaben für Jugendarbeit in den Gemeinden
  - GEMA (Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte)
  - GEZ

### Auftragsgrundlage / Rechtliche Grundlagen

- Aches Buch - Sozialgesetzbuch Kinder - und Jugendhilfegesetz (§ 1,4,11,13,73,78 KJHG)
- Handbuch Jugendkoordination im ländlichen Raum

### Produktverantwortlich:

Name, Vorname: Herr D. Blümel

Org.-einheit: Ordnungsamt

### Zielgruppe:

Kinder im Alter ab 4 bis 14 Jahren, Jugendliche von 15 - 27 Jahren und junge Erwachsene, hilfeschende und beratungswillige Bürger, Bürgermeister, Gemeindevertreter, Gremien, sozialorientierte Institutionen und Behörden, Schulen, Hort- und Kitabereich,

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
<b>Kindertagesstätten</b>	<b>36501</b>

<b>Kurzbeschreibung:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewirtschaftung der Einrichtungen und Zusammenarbeit mit den Leiterinnen</li> <li>• Berechnung und Erhebung der Elternbeiträge</li> <li>• Berechnung und Erhebung des Kostenausgleichs zwischen unterschiedlichen Trägern (amtsangehörige und nicht amtsangehörige)</li> <li>• Beschaffung von Mobiliar, Spiel- und Beschäftigungsmaterial</li> <li>• Sicherstellen der Essenversorgung</li> </ul>

<b>Auftragsgrundlage / Rechl. Grundlagen:</b>
<p>SGB VIII (KJHG),          KommHKV, Kommunalverfassung          Kindertagesstättengesetz          Verordnungen und Verwaltungsvorschriften          Satzungen der Gemeinden          Allg. Dienstanweisung des Amtes Peitz</p>

<b>Produktverantwortlich:</b>
<p>Name, Vorname:        Herr D. Blümel</p> <p>Org.-einheit:         Ordnungsamt</p>

<b>Zielgruppe:</b>
<p>Familien mit Kindern          Erzieher und Leiter der Einrichtungen          Gremienmitglieder          Mitarbeiter des Amtes Peitz          Behörden</p>

Produkt	Ziel	Kennzahl			Basisdaten 1			Basisdaten 2		
		ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	ist 2011	ist 2012	Plan 2013
Kindertagesstätte	Erhöhung des Kostenbewusstseins bei Entscheidungen zum Angebot und den Kosten von Kita-Plätzen	Durchschnittliche kommunale Kosten für den Kita-Platz in Euro			kommunaler Eigenanteil in Euro			in Anspruch genommene Plätze		
	Krippe	5.205,31	4.461,69	4.461,69	31.231,83	31.231,83	31.231,83	6	7	7
	Kindergarten	2.900,83	3.263,43	3.263,43	26.107,47	26.107,47	26.107,47	9	8	8
	Hort	2.288,63	2.942,52	2.942,52	20.597,67	20.597,67	20.597,67	9	7	7

Produkt	Ziel	Kennzahl			Basisdaten 1			Basisdaten 2		
		ist 2011	ist 2012	Plan 2013	ist 2011	ist 2012	Plan 2013	ist 2011	ist 2012	Plan 2013
Kindertagesstätte	Optimale Auslastung der Kita-Plätze (75,0 %)	Auslastungsgrad der Kita-plätze in %			in Anspruch genommene Plätze			Anzahl der der genehmigten Plätze gemäß Betriebslaubnis ohne Ausnahmegenehmigungen		
	Krippe				6	7	7			
	Kindergarten				9	8	8			
	Hort				9	7	7			
	Gesamt	77,42	70,97	70,97	24	22	22	31	31	31

Produkt	Ziel	Kennzahl			Basisdaten 1			Basisdaten 2		
		ist 2011	ist 2012	Plan 2013	ist 2011	ist 2012	Plan 2013	ist 2011	ist 2012	Plan 2013
Kindertagesstätte	Sicherung der Attraktivität des Kita-Standortes	Anteil fremder Kinder an gemeindeeigenen Kitas in %			Anzahl der Kinder aus anderen Gemeindegebieten			Anzahl in Anspruch genommener Plätze		
	Krippe	33,33	0,00	0,00	2	0	0	6	7	7
	Kindergarten	0,00	37,50	37,50	0	3	3	9	8	8
	Hort	0,00	14,29	14,29	0	1	1	9	7	7
	Gesamt	8,33	18,18	18,18	2	4	4	24	22	22

Produkt	Ziel	Kennzahl			Basisdaten 1			Basisdaten 2		
		ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Kindertagesstätte	Sicherung der Attraktivität des Kita-Standortes	Versorgungsgrad der eigenen Kinder in %			Anzahl der Kinder in Betreuung			Anzahl der Kinder 0-12 Jahre im Gemeindegebiet		
	Krippe				5	6	6			
	Kindergarten				10	8	8			
	Hort				12	7	7			
	Gesamt	75,00	60,00	60,00	27	21	21	36	35	35

Produkt	Ziel	Kennzahl			Basisdaten 1			Basisdaten 2		
		ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Kindertagesstätte	Sicherung der Attraktivität des Kita-Standortes	Potenzial für die Erhöhung des Versorgungsgrades eigener Kinder in %			Anzahl der Kinder 0-12 Jahre aus dem Gemeindegebiet in anderen Gemeinden			Anzahl der genehmigten Plätze gem. Betriebslaubnis inkl. Ausnahmegenehmigungen		
	Krippe				0	0	0			
	Kindergarten				1	1	1			
	Hort				3	1	1			
	Gesamt	12,90	6,45	6,45	4	2	2	31	31	31

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
Sportförderung	42101

<b>Kurzbeschreibung:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bereitstellung und Ausstattung der Sportanlagen der Gemeinden</li> <li>• Zusammenarbeit mit den Sportvereinen der Gemeinden</li> <li>• Fortschreibung der Sportförderliste</li> <li>• Gewährung von Beihilfen an Sportvereine und andere Vereine mit sportlichem Charakter der Stadt Peitz und des Amtes Peitz</li> </ul>

<b>Auftragsgrundlage / Rechl. Grundlagen:</b>
KommHKV, Kommunalverfassung Satzungen der Gemeinden Verordnungen und Verwaltungsvorschriften, Richtlinien Allg. Dienstanweisung des Amtes Peitz

<b>Produktverantwortlich:</b>
Name, Vorname:        Herr D. Blümel  Org.-einheit:         Ordnungsamt

<b>Zielgruppe:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeinheit</li> <li>• Sportvereine</li> <li>• Kinder</li> <li>• Gremienmitglieder</li> <li>• Behörden</li> </ul>

## Produktbeschreibung

Produkt:	Produkt-Nr.:
Kombinierte Versorgung	53501

Kurzbeschreibung:
<ul style="list-style-type: none"><li>• Konzessionen Strom und Gas</li><li>• Dividendenausschüttung enviaM-Aktien</li><li>• Kommunalrabatt</li></ul>

Auftragsgrundlage / Rechl. Grundlagen:
Kommunalverfassung Brandenburg Konzessionsverträge der Gemeinden

Zielgruppe:
<ul style="list-style-type: none"><li>• Versorgungsunternehmen</li><li>• Bevölkerung</li></ul>

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
Versorgung Trink-/Abwasser	53502

<b>Kurzbeschreibung:</b>
Begleitungen der Leistungen TAV/ GeWAP: Trinkwasser-, Abwasser-, Regenwassernetz und -anlagen

<b>Auftragsgrundlage / Rechl. Grundlagen:</b>
WHG/ BbgWG kommunale Satzungen VOB/ HOAI

<b>Produktverantwortlich:</b>
Name, Vorname: Herr J.Exler
Org.-einheit: Bauamt

<b>Zielgruppe:</b>
Gemeinden Behörden/Ämter, Bürger, Verwaltung, Politische Gremien

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
<b>Gemeindestraßen</b>	<b>54101</b>

<b>Kurzbeschreibung:</b>
<p>Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau öffentlicher Straßen, Radwege, Gehwege, Plätze, Brücken, Entwässerungsanlagen          Bau, Bereitstellung und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung          Aufstellung und Unterhaltung von Buswartehäuschen          - Vorbereitung und Vergabe von Ingenieur- und Bauleistungen incl. Baubegleitung          - Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln, Kostenkontrolle          - Beschilderungen</p> <p>Erhebung von Straßenausbaubeiträgen und Erschließungsbeiträgen</p> <p>Grundstückszufahrten und Gehwegüberfahrten          - Zustimmungen und Stellungnahmen zum Bau          - Kostenersatzansprüche</p>

<b>Auftragsgrundlage / Rechl. Grundlagen:</b>
HOAI/ VOB BbgKVerf Fördermittel-Richtlinien BbgStrG, BauGB, KAG, kommunale Satzungen

<b>Produktverantwortlich:</b>
Name, Vorname:        Herr J.Exler  Org.-einheit:            Bauamt

<b>Zielgruppe:</b>
Gemeinden Behörden/Ämter, Bürger, Verwaltung, Politische Gremien

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
<b>Straßenreinigung u. Winterdienst</b>	<b>54 501</b>

<b>Kurzbeschreibung:</b>
<p>Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen, Geh- und Radwegen einschließlich Winterdienst.</p> <p>Erstellung von Winterdienstplänen sowie Vergabe und Kontrolle des Winterdienstes,</p> <p>Erreichung einer ausgewogenen Entwicklung der Gemeinde durch mehr Sauberkeit</p>

<b>Auftragsgrundlage / Rechtl. Grundlagen:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunalverfassung, KommHKV,</li> <li>• Brandenburgisches Straßengesetz BbgStrG</li> <li>• Abfallwirtschaftsgesetz des Landes Bbg.,</li> <li>• KAG für das Land Bbg</li> <li>• Richtlinie zur Verkehrssicherungspflicht</li> <li>• Satzungen der Gemeinden</li> </ul>

<b>Produktverantwortlich:</b>
Name, Vorname: Herr D. Blümel
Org.-einheit: Ordnungsamt

<b>Zielgruppe:</b>
<p>Bürger und Bürgerinnen,</p> <p>die jeweiligen Anlieger der zu reinigenden zu pflegenden Objekte,</p> <p>Eigentümer und Eigentümergemeinschaften,</p> <p>Kommunen als Eigentümer,</p> <p>Verkehrsteilnehmer</p>

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
<b>Öffentliches Grün</b>	<b>55101</b>

<b>Kurzbeschreibung:</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>- Pflege von Grünflächen, Bäumen, Straßenbegleitgrün: Sauberhalten Baumscheiben, Beseitigung Wildwuchs,</li><li>- kleine Straßenunterhaltungen: Reparaturen auf befestigten und unbefestigten Geh-/ Radwegen und Plätzen, Pflasterarbeiten, Zaunreparaturen, Baumaßnahmen, Beseitigung von Schäden durch Vandalismus, Errichtung, Unterhaltung und Reparatur von Verkehrsleiteinrichtungen, Kleintransporte mit Containern</li><li>- Reinigung öffentl. Flächen, Pflege Bushaltestellen,</li><li>- Durchführung des Winterdienstes auf gemeindeeigenen Flächen: Schnee schieben, Streuen gemäß Objektliste - Bushaltestellen, Gehwegbereiche, Streusand kehren</li> <li>- Friedhöfe: Rasenflächen, freie Grabstellen Kriegsgräberanlage sowie Gehölze und Stauden pflegen, Schnitt entsorgen, Unkraut und Laub entfernen, düngen, wässern, mulchen/ Trauerhallen und Nebenräume säubern, heizen, Reparaturen, streichen/ Brennholzbereitstellung/ Vor- und Nacharbeiten bei Beisetzungen/ Winterdienst: Wege und Parkplätze frei halten/ Entsorgung Friedhofsabfälle/ Friedhofsbanke warten/ Friedhofsgeräte warten</li> <li>- Bau und Unterhaltung von Kinderspielplätzen und Teichen</li> <li>- Betreuung der Fahrzeuge, Geräte und sonstigen Ausrüstungsgegenstände</li></ul>

<b>Auftragsgrundlage / Rechtl. Grundlagen:</b>
BNatSchG/ BbgNatSchG/ Verordnung des Landkreises zum Schutz von Hecken, Sträuchern und Bäumen

<b>Produktverantwortlich:</b>
Name, Vorname:            Herr J.Exler
Org.-einheit:                Bauamt

<b>Zielgruppe:</b>
Bürger, Verwaltung, Politische Gremien

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
<b>Öffentl. Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen</b>	<b>55201</b>

<b>Kurzbeschreibung:</b>
<p>Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau von Stauwerken, Wehren, Dorfteichen, Durchlässen, Brücken</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorbereitung und Vergabe von Ingenieur- und Bauleistungen incl. Baubegleitung</li> <li>- Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln, Kostenkontrolle</li> </ul> <p>Gewässerunterhaltungsumlage/ Wasser- und Bodenverband</p> <p>Aufbau Übersicht wasserbaulicher Anlagen im GIS</p>

<b>Auftragsgrundlage / Rechl. Grundlagen:</b>
<p>WHG/ BbgWG/ BImSchG/ BNatSchG/ BbgNatSchG/ UVP kommunale Satzungen VOB/ HOAI</p>

<b>Produktverantwortlich:</b>
<p>Name, Vorname:      Herr J.Exler</p> <p>Org.-einheit:        Bauamt</p>

<b>Zielgruppe:</b>
<p>Gemeinden Behörden/Ämter, Bürger, Verwaltung, Politische Gremien</p>

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
<b>Friedhof</b>	<b>55301</b>

<b>Kurzbeschreibung:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergabe der Grabstätten auf den städtischen Friedhöfen und auf den Gemeindefriedhöfen</li> <li>- Erhebung von Friedhofsgebühren</li> <li>- Erarbeitung von Friedhofssatzungen</li> <li>- Bewirtschaftung der Kriegsgräber</li> <li>- Unterhaltung Kriegerdenkmale</li> </ul>

<b>Auftragsgrundlage / Rechl. Grundlagen:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Friedhofssatzungen, Friedhofsgebührensatzung</li> <li>- Brandenburgische Bestattungsgesetz</li> <li>- Kommunalabgabengesetz</li> <li>- Kommunalverfassung des Landes Brandenburg</li> </ul>

<b>Produktverantwortlich:</b>
Name, Vorname: Herr D. Blümel
Org.-einheit: Ordnungsamt

<b>Zielgruppe:</b>
<p>Bürgerinnen und Bürger,          Bestattungsunternehmen,          Behörden,          Gremienmitglieder</p>

Produkt	Ziel	Kennzahl			Basisdaten 1			Basisdaten 2		
		Kostendeckungsgrad Bestattungswesen			Erträge in Euro			Kosten in Euro (derzeit nur Aufwand)		
Friedhof	Kostendeckung im Bestattungswesen	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
		532,92	43,48	17,05	2.251,17	2.000,00	2.200,00	422,42	4.600,00	12.900,00

## Produktbeschreibung

<b>Produkt:</b>	<b>Produkt-Nr.:</b>
Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	61101

<b>Kurzbeschreibung:</b>
Verwaltung allgemeiner Finanzmittel, die nicht anderen Produkten zugeordnet sind. Hierzu gehören insbesondere Steuern, allgemeine Finanzzuweisungen und allgemeine Umlagen. Erhebung der Gemeindesteuern (Gewerbesteuer, Grundsteuer A und B, Hundesteuer)

<b>Auftragsgrundlage / Rechtl. Grundlagen:</b>
Kommunalverfassung, Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung, Finanzausgleichsgesetz, BGB, HGB, Steuergesetze, Insolvenzordnung, Satzungen, Kommunalabgabengesetz,

<b>Produktverantwortlich:</b>
Name, Vorname: Lichtblau, K.
Org.-einheit: Kämmerei

<b>Zielgruppe:</b>
Landesregierung, Ministerium, Behörden/Ämter, Bürger, Verwaltung, Politische Gremien

<b>Ziele:</b>
Steuerung/Controlling der Landeszuweisungen und -umlagen im Rahmen der mittelfristigen Planung, Beurteilung der Steuerkraft, Sicherstellung der Finanzkraft

Produkt	Ziel	Kennzahl			Basisdaten 1			Basisdaten 2		
		Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Steuern	Erhöhung der Transparenz der Ertragsstrukturen	Steuerquote in %			Steuererträge in Euro			ordentliche Erträge in Euro		
		10,63	9,86	10,15	63.945,93	68.100,00	71.400,00	601.817,83	690.900	703.600



Gemeinde Drehnow

Produkt	Ziel	Kennzahl	Basisdaten 1			Basisdaten 2		
Gemeindeorgane Sitzungsdienst	Erhöhung des Kostenbewusstseins der Gemeindevertreter	Durchschnittlicher Verwaltungsaufwand/ Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertreter in Euro	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
			1.262,28	1.400,00	1.628,57	10.098,26	11.200,00	11.400,00
			Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
			1.262,28	1.400,00	1.628,57	10.098,26	11.200,00	11.400,00

Produkt	Ziel	Kennzahl	Basisdaten 1			Basisdaten 2		
Brandschutz	Sicherung des Schutzes für Leben, Gesundheit und Umwelt	Feuerwehrkameraden pro Einwohner	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
			18,70	18,86	18,54	2010	2011	2012
			Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
			18,70	18,86	18,54	2010	2011	2012
						109	109	107
						583	578	577

Produkt	Ziel	Kennzahl	Basisdaten 1			Basisdaten 2		
Brandschutz	Sicherung des Nachwuchses im Brandschutz	Nachwuchsquote in %	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
			7,34	7,34	5,61	2010	2011	2012
			Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
			7,34	7,34	5,61	2010	2011	2012
						8	8	6
						109	109	107

Produkt	Ziel	Kennzahl	Basisdaten 1			Basisdaten 2		
Friedhof	Kostendeckung im Bestattungswesen	Kostendeckungsgrad Bestattungswesen	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
			532,92	43,48	17,05	2.251,17	2.000,00	2.200,00
			Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
			532,92	43,48	17,05	2.251,17	2.000,00	2.200,00
						422,42	4.600,00	12.900,00

Produkt	Ziel	Kennzahl	Basisdaten 1			Basisdaten 2		
Steuern	Erhöhung der Transparenz der Ertragsstrukturen	Steuerquote in %	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
			10,63	9,86	10,15	63.945,93	68.100,00	71.400,00
			Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
			10,63	9,86	10,15	63.945,93	68.100,00	71.400,00
						601.817,83	690.900	703.600



## 6. Übersicht über die Ziele und Kennzahlen

Produkt	Ziel	Kennzahl	Basisdaten 1				Basisdaten 2							
Kindertagesstätte	Erhöhung des Kostenbewusstseins bei Entscheidungen zum Angebot und den Kosten von Kita-Plätzen	Durchschnittliche kommunale Kosten für den Kita-Platz in Euro	kommunaler Eigenanteil in Euro								in Anspruch genommene Plätze			
			Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Ist 2012	Plan 2013	Ist 2012	Plan 2013	
			5.205,31	4.461,69	4.461,69	31.231,83	31.231,83	31.231,83	6	7	7	7	7	
			2.900,83	3.263,43	3.263,43	26.107,47	26.107,47	26.107,47	9	8	8	8	8	
	Hort	2.288,63	2.942,52	2.942,52	20.597,67	20.597,67	20.597,67	9	7	7	7	7		
Produkt	Ziel	Kennzahl	Basisdaten 1				Basisdaten 2							
Kindertagesstätte	Optimale Auslastung der Kita-Plätze (75,0 %)	Auslastungsgrad der Kita-plätze in %	in Anspruch genommene Plätze								Anzahl der genehmigten Plätze gemäß Betriebserlaubnis ohne Ausnahmegenehmigungen			
			Ist 2011	Ist 2012	Plan 2013	Ist 2011	Ist 2012	Plan 2013	Ist 2011	Ist 2012	Plan 2013	Ist 2012	Plan 2013	
						6	7	7						
						9	8	8						
						9	7	7						
	Gesamt	77,42	70,97	70,97	24	22	22	31	31	31	31	31		
Produkt	Ziel	Kennzahl	Basisdaten 1				Basisdaten 2							
Kindertagesstätte	Sicherung der Attraktivität des Kita-Standortes	Anteil fremder Kinder an gemeindeeigenen Kitas in %	Anzahl der Kinder aus anderen Gemeindegebieten				Anzahl in Anspruch genommener Plätze							
			Ist 2011	Ist 2012	Plan 2013	Ist 2011	Ist 2012	Plan 2013	Ist 2011	Ist 2012	Plan 2013	Ist 2012	Plan 2013	
			33,33	0,00	0,00	2	0	0	6	7	7	7	7	
			0,00	37,50	37,50	0	3	3	9	8	8	8	8	
			0,00	14,29	14,29	0	1	1	9	7	7	7	7	
	Gesamt	8,33	18,18	18,18	2	4	4	24	22	22	22			



Produkt	Ziel	Kennzahl			Basisdaten 1			Basisdaten 2		
		Versorgungsgrad der eigenen Kinder in %			Anzahl der Kinder in Betreuung			Anzahl der Kinder 0-12 Jahre im Gemeindegebiet		
		Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Kindertagesstätte	Sicherung der Attraktivität des Kita-Standortes									
	Krippe				5	6	6			
	Kindergarten				10	8	8			
	Hort				12	7	7			
	Gesamt	75,00	60,00	60,00	27	21	21	36	35	35

Produkt	Ziel	Kennzahl			Basisdaten 1			Basisdaten 2		
		Potenzial für die Erhöhung des Versorgungsgrades eigener Kinder in %			Anzahl der Kinder 0-12 Jahre aus dem Gemeindegebiet in anderen Gemeinden			Anzahl der genehmigten Plätze gem. Betriebsurlaub inkl. Ausnahmegenehmigungen		
		Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Kindertagesstätte	Sicherung der Attraktivität des Kita-Standortes									
	Krippe				0	0	0			
	Kindergarten				1	1	1			
	Hort				3	1	1			
	Gesamt	12,90	6,45	6,45	4	2	2	31	31	31

